

Rhynern triumphiert über Münster II mit 3:1 - Heimvorteil genutzt!

SV Westfalia Rhynern gewinnt 3:1 gegen SC Preußen Münster II. Der Sieg sichert Platz drei in der Oberliga Westfalen.

Am 1. September 2024 fand in Hamm ein spannendes Duell in der Oberliga Westfalen statt, in dem der SV Westfalia Rhynern gegen die zweite Mannschaft von SC Preußen Münster antreten musste. Die Partie endete mit einem klaren 3:1-Sieg für die Hausherren, was für den Trainer von Münster, Daniel Feldkamp, eine herbe Enttäuschung darstellt.

Die ersten Minuten der ersten Halbzeit verliefen ereignislos, beide Teams fanden nicht sofort ins Spiel. Erst in der 24. Minute gelang es Akhim Seber, für Rhynern den ersten Treffer zu erzielen. Dieses Tor gab der Heimmannschaft den notwendigen Aufwind. Nach dem Seitenwechsel, genau gesagt in der 49. Minute, konnten die Münsteraner durch Luca Steinfeldt ausgleichen, was die Spannung im Spiel deutlich erhöhte.

Der Verlauf der zweiten Halbzeit

Der Ausgleich schien Rhynern jedoch nicht aus dem Konzept zu bringen. In der 57. Minute sorgte Gianluca Di Vinti für eine erneute Führung, die das Momentum zurück auf die Seite der Gastgeber brachte. Um frischen Wind ins Spiel zu bringen, wechselten beide Trainer im Laufe der zweiten Halbzeit mehrfach aus. Für Rhynern kamen Jan Kleine und Rafael Miguel Lopez Zapata ins Spiel, während auf Seiten von Preußen Münster Till Hausotter und Mika Keute das Feld verließen.

Die verbleibende Zeit ließ ein weiteres Tor der Gäste kaum erwarten. Tatsächlich war es Wladimir Wagner, der in der 87. Minute den Ball über die Linie beförderte und somit den Endstand von 3:1 herstellte. Dieser wichtige Treffer stellte sicher, dass Rhynern den dritten Platz in der Tabelle behaupten kann, während Münster auf einen enttäuschenden 15. Platz zurückfiel.

Die Aufstellungen im Überblick

In der Startelf der Rhyneraner standen unter anderem:

- Lukas Wulf
- Mohamed Lamine Kourouma
- Patrick Franke
- Julius Woitaschek
- Christopher Sander
- Gianluca Di Vinti
- Connor Mc Leod
- Michael Wiese
- Jonah-Frederik Wagner
- Mergim Deljiu
- Akhim Seber

Die Gäste von SC Preußen Münster II traten in folgender Aufstellung an:

- Leon Tasov
- Moritz Krause
- Bennet Eickhoff
- Noah Kloth
- Jakob Korte
- Mika Keute
- Marlon Schmitz
- Till Hausotter
- Matthias Bräuer
- Arbnor Hoti
- Luca Steinfeldt

Das Spiel wurde geleitet von Schiedsrichter Nico Thielmann, unterstützt von den Assistenten Constantin Reuber und Kilian Lemmer.

Die Zuschauer in Hamm konnten sich über ein intensives und spannendes Spiel freuen, das zwar lange ausgeglichen blieb, aber letztendlich in der Hand der Rhyneraner lag. Die geschickten Wechsel und die entscheidenden Tore in den letzten Minuten machten den Unterschied aus und zeigen einmal mehr, wie wichtig die Formkurve insbesondere am Anfang einer Saison ist.

Die Inhalte dieses Berichts wurden automatisch auf der Basis von DFB-Daten zusammengestellt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de